

Schrankpüppchen

Im Dunkeln eingeräumt, weggeräumt und aufgeräumt

Träumt ein Schrankpüppchen in einem verstaubten blauen Kleid,

Von einer längst vergangen Zeit.

Vergessen und von der Zeit verdrängt,

Von einem erwachsenen Kind

Gemeinsam mit allen den Träumen verschenkt

Abgelegt wie der letzte Sehnsuchtskuss,

Vergessen, allein und ohne Schuld ein Schrankpüppchen

Wartet auf einen neuen Tag,

Will Kinderlächeln zaubern und Kindertränen trocknen. Trost und Freude spenden.

Über Kinderträume wachen, Kinderwünsche wecken.

Ein Schrankpüppchen mit strohblondem Lockenhaar, von zarten Wimpergoldfäden umspielte Sternenstaubaugen

Augen mit trockenen Tränen gefüllt, das Schrankpüppchen wartet auf Kinderarme, Kinderzeit, vertreibt Kindereinsamkeit.

Einsam und der Träume beraubt

Eingeräumt, weggeräumt und aufgeräumt, verlorenes Schrankpüppchen unter Jahrzehnte altem Staub.

© **theutelittledead**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)